

Klassenlager in Küssnacht

Am 1.9.08 starteten wir mit dem Zug am Bahnhof Uzwil und reisten zweieinhalb Stunden bis nach Küssnacht am Rigi in der Innerschweiz. Ein Bus brachte uns zum Lagerhaus Kreuzmatt. Nachdem alle ausgepackt und sich eingerichtet hatten, wanderten wir zur Gesslerburg. Bei der Ruine übten wir ein Theater ein. Danach gingen wir nach Hause. Zu Hause gab es Lasagne zum Abendessen. Später machten wir noch eine Schnitzeljagd und um 22 Uhr schliefen wir ein.



Am nächsten Morgen wurden wir um 7.15 Uhr geweckt. Dann liefen wir zum Bahnhof und reisen mit dem Zug nach Brunnen. Mit dem Schiff fuhren wir nach Treib und von dort mit der Zahnradbahn zum Seelisberg. Wir wanderten zur Rütliwiese. Auf dem Weg führten wir unsere einstudierten Theater auf. In der Nähe der Rütliwiese gab es eine Feuerstelle, dort assen wir zu Mittag. Als wir fertig waren, fuhren wir mit dem Schiff zur Tellsplatte. Von der Tellsplatte wanderten wir nach Flüelen. Von Flüelen fuhren wir wieder nach Hause. Dann gab es Riz Casimir.



Am Mittwochmorgen konnten wir bis 8.15 Uhr schlafen. Nach dem Frühstück brachte uns der Zug nach Arth- Goldau in den Tierpark. Dort gab es viele Tiere, sowie eine Freilaufzone. Wir lösten in Gruppen ein Tierparkrally. Dieser Tag gefiel der ganzen Klasse am besten. Wir hatten auch noch eine Führung. Leider mussten wir dann wieder nach Hause. Zum Abendessen gab es Spaghetti mit verschiedenen Saucen.



Am Donnerstag war das Wetter schlecht. Deshalb konnten wir nicht wie geplant auf die Rigi. Stattdessen reisten wir nach Luzern. Nach einer kurzen Stadtführung



durften wir in Gruppen shoppen. Am Mittag fahren wir zurück und verbrachten den Nachmittag im Haus. Zum Abendessen bereiteten wir eine Pizza zu. Am Abend spielten wir „Lager's next Topmodel“. Das war sehr lustig. An diesem Abend durften wir bis 23.00 Uhr aufbleiben.

Am Freitag mussten wir um 7.15 Uhr aufstehen. Nach dem Frühstück putzten wir das Lagerhaus und packten. Dann liefen wir zur Hohlen Gasse. Dort spielten wir „15-14“. Später gingen wir zurück, holten das Gepäck und fahren wieder zurück nach Uzwil. Wir mussten zweimal umsteigen.



zum Lagerhaus

Martin und Carlos, 6. Klasse B. Hässig